

31. Juli 1937

Au.

Herrn Bundesrat Dr. Philipp Etter,
Vorsteher des Eidg. Departement des Innern, Bundeshaus, B e r n

Herr Bundesrat,

Dank freundlichem Eintreten des französischen Gesandten in Bern, S.E. M. Alphand, und überaus grossmütigem Entgegenkommen vor allem des Musée du Louvre in Paris, aber auch anderer französischer und schweizerischer öffentlicher und privater Sammlungen, hat im Zürcher Kunsthaus eine Ausstellung von Zeichnungen französischer Meister von David zu Millet stattfinden können, deren ausführlichen Katalog wir uns erlauben, Ihnen mit diesen Zeilen zu überreichen.

Die Ausstellung, in der äussern Erscheinung eher bescheiden und wenig auffällig, wird von den Künstlern und andern massgebenden Persönlichkeiten als überaus gehaltvoll an künstlerischer Gestaltungskraft und Anregung empfunden, so dass wir Ihnen im Anschluss an unsere Einladung zur Teilnahme an der Eröffnungsfeier der österreichischen Ausstellung vielleicht den Katalog der französischen Zeichnungen überreichen dürfen, die während der ganzen Dauer der österreichischen Ausstellung in den Räumen unserer graphischen Sammlung sichtbar sein werden.

Genehmigen Sie, Herr Bundesrat, den Ausdruck unserer

vorzüglichen Hochachtung

Der Präsident der
ZUERGER KUNSTGESELLSCHAFT



Der Direktor

1 Katalog